



Tieschener Franziskusbote



<https://tieschen.graz-seckau.at>

24. 3. 2024 – 31. 3. 2024



Zum Vertiefen



Palmsonntag

Evangelium zur Prozession - Mk 11, 1–10

Als sie in die Nähe von Jerusalem kamen, nach Bétfage und Betánien am Ölberg, schickte Jesus zwei seiner Jünger aus. Er sagte zu ihnen: Geht in das Dorf, das vor euch liegt; gleich wenn ihr hineinkommt, werdet ihr einen jungen Esel angebunden finden, auf dem noch nie ein Mensch gesessen hat. Bindet das Fohlen los und bringt es her! Und wenn jemand zu euch sagt: Was tut ihr da?, dann antwortet: Der Herr braucht es; er lässt es bald wieder zurückbringen.

Da machten sie sich auf den Weg und fanden außen an einer Tür an der Straße ein Fohlen angebunden und sie banden es los. Einige, die dabeistanden, sagten zu ihnen: Wie kommt ihr dazu, das Fohlen loszubinden? Sie gaben ihnen zur Antwort, was Jesus gesagt hatte, und man ließ sie gewähren. Sie brachten das Fohlen zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Tier und er setzte sich darauf.

Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg aus, andere aber Büschel, die sie von den Feldern abgerissen hatten.

Die Leute, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn! Gesegnet sei das Reich unseres Vaters David, das nun kommt.

Hosanna in der Höhe!

1. Lesung (Jes 50,4-7)

GOTT, der Herr, gab mir die Zunge von Schülern, damit ich verstehe, die Müden zu stärken durch ein aufmunterndes Wort. Jeden Morgen weckt er mein Ohr, damit ich höre, wie Schüler hören. GOTT, der Herr, hat mir das Ohr geöffnet. Ich aber wehrte mich nicht und wich nicht zurück.

Ich hielt meinen Rücken denen hin, die mich schlugen, und meine Wange denen, die mir den Bart ausrissen. Mein Gesicht verbarg ich nicht vor Schmähungen und Speichel.

Und GOTT, der Herr, wird mir helfen; darum werde ich nicht in Schande enden. Deshalb mache ich mein Gesicht hart wie einen Kiesel; ich weiß, dass ich nicht in Schande gerate.

2. Lesung (Phil 2,6-11)

Christus Jesus war Gott gleich, hielt aber nicht daran fest, Gott gleich zu sein, sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave und den Menschen gleich. Sein Leben war das eines Menschen; er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, bis zum Tod am Kreuz.

Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihr Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt:

„Jesus Christus ist der Herr“ - zur Ehre Gottes, des Vaters.



Ist Gewalt alternativlos?

Als Friedenskönig und Befreier vom Joch der Unterdrückung wird Jesus in Jerusalem empfangen. Die messianische Vision, die er weckt, ist begleitet von einem explosiven Gemisch religiöser und politischer Erwartungen. Das konnte nicht gutgehen und hat kurze Zeit später katastrophal am Kreuz geendet. Oder eben – was die Kernbotschaft unseres Glaubens ist – nicht geendet, sondern zur alles verändernden Verwandlung geführt.

Jesus hat sein unbedingtes Festhalten an der Kraft der Liebe, der Vergebung und des Vertrauens mit seinem Leben bezahlt. Er hat das friedfertige Eselfohlen dem Schlachttross vorgezogen. Er wehrte sich nicht, aber wich auch vor der Gewalt nicht zurück. Was sagt uns das angesichts der kriegerischen Konflikte unserer Tage, in denen weitere Waffenlieferungen immer wieder als alternativlos bezeichnet werden?

Mahatma Gandhi sagte vor fast hundert Jahren: „Wenn nur einer von uns die höchste Liebe verkörpern könnte – das wäre genug, um den Hass der Millionen zu bannen.“ Haben wir Christen darauf vergessen, dass unser Glaube auf der Überzeugung gründet, dass dieser eine bereits gelebt hat? Und dass es unsere

Berufung ist, ihn in unserer Welt präsent zu halten, weil er in uns leben und durch uns wirken will?

Gedanken zum Evangelium
www.sonntagsblatt.at/eineminute

Alfred Jokesch
alfred.jokesch@sonntagsblatt.at

Osterspeisensegnungen:

Pfarrer Johannes **Lang** wird die Speisensegnungen durchführen:

- 8.00 Uhr: Pfarrkirche Tieschen
- 8.40 Uhr: Kapelle in Patzen
- 9.00 Uhr: Kapelle in Jörgen
- 9.20 Uhr: Kreuz in Unterlaasen
- 9.40 Uhr: Kapelle in Laasen
- 10.00 Uhr: Kapelle in Pichla
- 10.20 Uhr: Spätauf Kreuz, Aunberg
- 10.40 Uhr: Kapelle in Größing
- 11.15 Uhr: JUFA in Tieschen

Bei der Speisensegnung wird die Sammlung für die Caritas „Unterwegs für Menschen in Not“ für SteirerInnen in Not durchgeführt.



Osterkerze Danke dem Kindergarten

Julia **Krammer** hat gemeinsam mit einigen Kindern wieder eine wunderschöne Osterkerze für die Pfarrkirche gestaltet.



Anbetungsstunde beim Hl. Grab in der Pfarrkirche:

15.00 – 16.00 Uhr: Größing, Jörgen, Pichla, Laasen, Patzen, Tieschen

1. April 2024
Beginn 08:30
in der Pfarrkirche Tieschen

Mitwirkende:
Kirchenchor Tieschen
Sopran: Ines Mair, Bernadette Padlinger
Wolke: Weyangli Chapatantay, Walter Linzinger
Orgel: Johanna Müller-Pitz
Musikleitung Leitung: Bernadette Padlinger

Programm: J. Haydn - Jugendmesse/Missa in F, Hob. XXIII
weitere Werke von W.A. Mozart, A.Vivaldi

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 50 Stück; Datenschutzhinweis:
www.bischofs-konferenz.at/datenschutz

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufklicken oder QR-Code scannen:
<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 24. 3. 2024 – 31. 3. 2024

Sonntag, 24. März: *Palmsonntag*

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Palmweihe und Hl. Messe:** für † Johanna Leopold (JHM); für † Franz Gollenz und † Angehörige; für † Mathilde Tschiggerl (JHM) und alle Hausverstorbene; zur schuldigen Danksagung; **(aufgrund der Wetterprognose findet die Palmweihe in der Pfarrkirche statt.)**

Anschließend Sammlung für pastorale und soziale Aufgaben im Hl. Land;

10.00 Uhr: Palmweihe am Alfred Schuster Platz und **Hl. Messe** in der Pfarrkirche Straden; **Wort-Gottes-Feier für die Kinder** in der Florianikirche;

Montag, 25. März:

08.00 Uhr: Zum Kirchenputz bitten wir viele Freiwillige aus unserer Pfarre!

Dienstag, 26. März:

18.30 Uhr: Hl. Messe mit anschließendem Kreuzweg in der Pfarrkirche in Straden;

Donnerstag, 28. März: *Gründonnerstag*

09.00 Uhr: Die Krankenkommunion wird von Toni Stark gebracht.

19.00 Uhr: Hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung in der Pfarrkirche Straden und **Ölbergandacht für die Pfarrbevölkerung von Straden und Tieschen;**

Freitag, 29. März:

Karfreitag

10.30 Uhr: Ministrantenprobe in der Pfarrkirche Tieschen;

15.00 Uhr: Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Christi mit Grablegung in der Pfarrkirche Straden;

17.00 Uhr: Gedächtnisfeier vom Leiden und Sterben Christi mit Grablegung;

Samstag, 30. März:

Karsamstag

18.30 Uhr: Osternachtfeier und Auferstehungsgottesdienst (Kerzen mit Tropfschutz): Hl. Messe für † Maria Anna Schadl (JHM); mit der Bitte um Gesundheit, Gottes Schutz und Segen; für † Maria Anna und Karl Friedrich; für † Maria und Karl Schöllauf; **musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen;**

20.30 Uhr: Feier der Auferstehung des Herrn in der Pfarrkirche Straden;

Sonntag, 31. März:

Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn

07.45 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.15 Uhr: **Auferstehungsprozession und Hochamt** - Hl. Messe für † Maria Gider und Peter Gider; für † Theresia Lang; für † Willibald Fischerauer, † Christian Fischerauer und † Angehörige; zu Ehren der Hl. 14 Nothelfer; für † Hermann Müller sen. und † Hermann Müller jun.; für † Gerti Horwath (Freundschaftsmesse); **musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Tieschen;**

10.00 Uhr: Feierliches Hochamt in Straden;

Ewiges Licht

vom 24. 3. 2024 – 31. 3. 2024:

für † Franz Gollenz und † Angehörige;
für † Mathilde Tschiggerl und alle
Hausverstorbene;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe; 8355
Tieschen 13; Mail: tieschen@graz-seckau.at

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht nach telefonischer Vereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610
Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258
Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524